

1465 Juni 23 (in vigilia sancti Johannis baptiste)

84

Ceryes van der Heghe, der Dronck, und sein Sohn Diderich versprechen, dem Herman Heymskede, Bürger zu Ahlen, ihre Schuld von 18 obeländ. rhein. Gulden kommenden Martini (Nov. M) zu zahlen. Für den Fall, daß sie nicht zahlen, ~~versprechen~~ geloben sie Einlaß in Ahlen ~~zu~~ in eine gemeinen Herberge mit jeweils 1 Knecht und 2 reinigen Pferden. Tun sie auch dies nicht, darf sich Herman an ihrem Gut entschädigen. Aussteller weigeln.

Zeugen: Johan Pykenbrock, Hinrich Troneke, und Johan Bottinckopp, ~~de p, de~~  
~~de p, de~~ de poltere, u. a.

Siegel anh.: 1. Ceryes van der Heghe, 2. Diderich van der Heghe. Auf dem Brelen zu 2 liest man „Voshardes Spyker“, „Asscheberges breden“.

Rückseite: Signatur (N 30)

Ausfert., Bef.

Beiliegend gleichzeitige Abschrift. Auf deren Rückseite: Ryethetman